

Musik aus Luthers Zeiten

Konzert zum Reformationsjubiläum



Jean-Christophe Robert und Ulrike Lausberg gestalteten das erste Konzert nach der Orgel-Restaurierung. Foto: cro.

MÜNSTER-KINDERHAUS. Es war wie eine Reise in die Renaissance: Dieses Mal ging es in der Reihe „Markus – Konzert und Kultur“ um das Reformationsjubiläum.

Jean-Christophe Robert an der Oboe und Ulrike Lausberg an der Orgel hatten sich bewusst für Tänze und Stücke wie Fugen aus der Zeit Luthers entschieden. Die Musiker begeisterten mit fröhlichen und auch getragenen Klängen die Besucher.

Robert, der aus Frankreich stammt und als Pfarrer in Stockholm arbeitet, freute sich sehr auf das Konzert und erklärte auf Englisch in kurzen Worten die Musik-

stücke. Die Übersetzung lieferte Lausberg, die ebenfalls Theologie und Orgel studiert hat und heute als Studienrätin arbeitet.

Unterbrochen wurde das Konzert von Lesungen, die Pfarrerin Barbara Stoll-Großhans hielt. „Es ist das erste Konzert nach der Sommerpause, in der die Orgel restauriert und neu gestimmt wurde“, erklärte Dagmar Petersen, Vorsitzende des Vereins „Markus – Konzert und Kultur“.

Am 15. Oktober folgt ein „Musikalisches Tafelkonzert – Musik zur Lutherzeit“: Es beginnt im 17 Uhr in der Markus-Kirche.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.